

Doc. No. EC-279 EXHIBIT No. 447 9/11/47

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL
FOR
WAR CRIMES

MILITARY TRIBUNAL

No.

CASE No.

DOCUMENT No. EC-279

PROSECUTION EXHIBIT

No. 447

EC-279

(Place) Nurnberg, Germany

(Date) 11 Sept 1947

CERTIFICATE

I, Edward F. Orpen of the Evidence

Division of the Office of Chief of Counsel for War Crimes,

hereby certify that the attached document, consisting of

2 (typed/captioned
(photostated
(~~micrographed~~ pages and entitled
(handwritten

EC-279 Draft, initialled by Keitel, of letter to State Secretary Koeniger, re Goering's appointment of a Plenipotentiary General for Powder and Explosives
dated . . . 21 July 1938 is ~~an~~ true copy of a document which was delivered to me in my above capacity, in the usual course of official business, as ~~the~~ true copy of a document found in German archives, records and files captured by military forces under the command of the Supreme Commander, allied Expeditionary Forces.

To the best of my knowledge, information and belief,
the original Document is held at: OCC files, Nurnberg

Edward F. Orpen

60094-4

Berlin W 50, Bon
Telefon 72-78
Buchstabe HHH

21.7.1938

Ec

279

22.7.38

4. Auftrag per. H. Körner
auf Dringlichkeit übergeben

7. 25/7/38

7. 25/7/38

Sehr verehrter Herr Staatssekretär!

Wie ich soeben von General d.Artl. Becker erfahre, soll der Herr Generalfeldmarschall schon eine bestimmte Persönlichkeit als Generalbevollmächtigten für das Gebiet der Pulver-, Sprengstoff- und Kampfstofffertigung in Aussicht genommen haben.

Es kann hier unerörtert bleiben, wo die Schuld an der Mangellage auf dem Pulver- und Sprengstoffgebiet liegt. Die Pulver- und Sprengstoffherstellung stellt die wichtigste Aufgabe in der Versorgung der Wehrmacht dar. Sie wird innerhalb der Gesamtwirtschaft vom Chef des Heereswaffenamts, General d.Artl. Becker, federführend und verantwortlich bearbeitet.

Ich kann nicht annehmen, dass in einer fast ausschliesslich die Wehrmacht betreffenden, besonders wichtigen Frage eine Entscheidung getroffen wird, ohne dass mir Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben wird.

Falls der Herr Generalfeldmarschall die Ernennung eines Generalbevollmächtigten für Pulver-, Spreng- und Kampfstoffe für erforderlich ansieht, so schlage ich den General d.Artl. Becker hierfür vor.

Glaubt jedoch der Herr Generalfeldmarschall, dass hierfür nur eine andere Persönlichkeit in Frage

Kommt, so bitte ich, vor einer Entscheidung mir
die Gelegenheit zu mündlichem Vortrag bei dem Herrn
Generalfeldmarschall zu geben.

Heil Hitler
Jhr sehr ergebener

Ferd

Uffdtl ~ OkH (4a A)